

OFFIZIELLES
CLUBHEFT

SC WORB

NO. 204 | SEPT. 2026



ZWISCHEN ABSTIEG IN DIE 3. LIGA,
ENTWICKLUNG & ZUSAMMENHALT



repavit

Gehen Sie auf Tuchfühlung.

In Berns einzigartigem Show-Room für Storen, Rollos und Jalousien können Sie Sonnen- und Blendschutz, Sicherheits-, Sicht- und Wetterschutz und Abdunklungsmöglichkeiten hautnah spüren.

repavit
storen+service ag
Gewerbepark Felsenau, Bern
Telefon 031 300 31 31
www.repavit.ch

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Liebe SC Worb-Familie

Die Saison 2026/2027 ist bereits gestartet. Herzlich begrüssen möchte ich unsere neuen Mitglieder auf allen Stufen, besonders aber die Jüngsten in unserem Kreis. Neu zum SC Worb ist der Jahrgang 2021 (!) gestossen. Aus meiner persönlichen Altersoptik fühlt sich das eher surreal an. Für die Kids allerdings beginnt ein neues Kapitel in ihrem noch jungen Leben. Mit viel Vorfreude und Enthusiasmus gestartet, wolle wir als SC Worb unseren jüngsten Junioren ein Umfeld bieten, in dem sie sich wohl fühlen, auf das nächste Training brennen und, das ist unser Auftrag, das ABC der «Fussballkunst» erlernen können.



Christoph Schneider
Präsident
SC Worb

Nebst dem Vermitteln von Freude am Sport, geht es aber auch um andere wesentlich Dinge, die sich unser Nachwuchs aneignen kann. Sie lernen, sich in einer Gruppe zu integrieren und ihre Rolle zu finden. Sie werden hoffentlich schnell merken, dass man zusammen mehr erreichen kann, als allein. Sie werden damit konfrontiert, was es heisst, für andere Fehler auszubügeln. Sie werden erkennen, dass man nach Niederlagen wieder aufstehen kann. Sie werden auch lernen, wie man respektvoll mit Teamkollegen umgeht und später auch mit Gegnern und Schiedsrichtern. Sie werden feststellen, dass ein regelmässiger Trainingsbesuch hilft, sich individuell und als Team zu verbessern.

«Mit viel Vorfreude und Enthusiasmus gestartet, wolle wir als SC Worb unseren jüngsten Junioren ein Umfeld bieten, in dem sie sich wohl fühlen, auf das nächste Training brennen.»

Um das auch klar anzusprechen: Der SC Worb hat keinen «Erziehungsauftrag». Dieses Thema liegt noch immer in der elterlichen Gewalt. Was wir aber können und wollen ist, den jungen Menschen nebst der Freude am Fussball auch weitere «Skills» zu vermitteln, von denen man im späteren Leben nur profitieren kann. Sozialkompetenz, Teamwork, Disziplin und den Willen, gemeinsam ein Ziel zu erreichen sind nur eine Auswahl davon. Es geht um wesentlich mehr als nur ums Toreschiessen. Ich danke speziell allen Juniorentrainern, die sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe stellen und sie mit viel Herzblut und Engagement ausüben.

Allen Mannschaften wünsche ich eine erfolg- und siegreiche Vorrunde. Bleibt gesund und habt Spass beim Fussball.

Hopp SC Worb

JAHRESBERICHT SPORTCHEF



Dave Rohr

Sportchef SC Worb
Aktivmannschaften

Die Saison endet leider mit dem Abstieg in die 3. Liga. Nach einer enttäuschenden Vorrunde war die Hypothek für die Rückrunde letztlich zu gross. Trotzdem hat die Mannschaft in der zweiten Saisonhälfte eine klare Entwicklung gezeigt. Mit dem Trainerteam um Stibe Locher wurden wichtige Grundlagen gelegt und in vielen Spielen war zu erkennen, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt

Rückblick Eis

Besonders stolz macht mich jedoch etwas anderes: Unsere erste Mannschaft besteht heute zu einem grossen Teil aus Worber Spielern. Zusammen mit motivierten Neuzugängen und Rückkehrern ist eine Mannschaft entstanden, die unseren Verein und unsere Werte lebt. Genau das ist der Weg, den wir beim SC Worb weitergehen wollen – in Worb und für Worb.

Ich bin überzeugt, dass wir mit viel Engagement, Teamgeist und harter Arbeit in der kommenden Saison in der 3. Liga eine wichtige Rolle spielen werden.

Rückblick Zwöi

Mit 37 Punkten dürfen wir insgesamt auf eine solide Saison zurückblicken. Der Trainerwechsel im Winter – von Stibe Locher zur ersten Mannschaft und die Übernahme durch Sänä Briggen – verlief reibungslos und sorgte für die gewünschte Kontinuität.

Unsere zweite Mannschaft war in dieser Saison ein wenig der «Robin Hood» der Liga. Gegen die Spitzenteams zeigten wir starke Leistungen und konnten wichtige Punkte gewinnen. Gleichzeitig liessen wir gegen Mannschaften aus den hinteren Tabellenregionen immer wieder unnötig Zähler liegen. Genau diese fehlende Konstanz verhinderte eine noch bessere Platzierung. Der Blick nach vorne stimmt mich jedoch sehr positiv. Mit sieben talentierten Spielern aus den B-Junioren erhält das Team weiteren Zuwachs aus den eigenen Reihen. Auch das zeigt, dass unsere Nachwuchsarbeit funktioniert. Wenn es gelingt, das vorhandene Potenzial konstant abzurufen, bin ich überzeugt, dass die «Zwöi» um die vorderen Tabellenplätze mitspielen kann.

«Unsere erste Mannschaft besteht heute zu einem grossen Teil aus Worber Spielern.»

Rückblick Drü

Unsere «Drü» blieb sich auch in dieser Saison treu: Fussball, Kameradschaft und das wohlverdiente Bier nach dem Spiel gehörten einfach dazu. Die entscheidenden Punkte wurden bereits in der Vorrunde gesammelt. Die Rückrunde verlief zwar etwas weniger erfolgreich, an der guten Stimmung änderte das aber nichts. Ob Sieg oder Niederlage – der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft war jederzeit spürbar. Genau solche Teams machen einen Verein aus. Die «Drü» lebt den SC Worb auf ihre ganz eigene Art und trägt einen wichtigen Teil zu unserem Vereinsleben bei.

Rückblick Vieri

Unsere aus den A-Junioren entstandene vierte Mannschaft blickt auf eine solide erste Vollsaison zurück. Auch wenn die sportlichen Ziele nicht vollständig erreicht wurden, sammelten die jungen Spieler wertvolle Erfahrungen im Aktivfussball und zeigten grossen Einsatz.

Leider wird die Mannschaft aufgrund der zu geringen Spielerzahl auf die kommende Saison aufgelöst. Umso erfreulicher ist, dass wir für diverse Spieler, die dem SC Worb erhalten bleiben möchten, innerhalb des Vereins eine passende Lösung gefunden haben. Das Kapitel «Vieri» endet zwar, der gemeinsame Weg beim SC Worb geht jedoch weiter.

Danke!

Wenn ich auf die vergangene Saison zurückblicke, stehen für mich nicht nur Resultate und Tabellen im Mittelpunkt. Viel wichtiger ist zu sehen, wie sich unser Verein entwickelt.

Es macht mich stolz, dass heute so viele Worber Spieler in unseren Aktivmannschaften Verantwortung übernehmen. Dieser Weg bestätigt, dass wir auf die richtige Philosophie setzen: junge Spieler fördern, ihnen Perspektiven bieten und gemeinsam etwas Nachhaltiges aufbauen. Unser Ziel ist und bleibt ein SC Worb in Worb und für Worb.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spielerinnen und Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Helfer, Sponsoren und Fans. Euer Einsatz ist alles andere als selbstverständlich und macht unseren Verein zu dem, was er ist.

Ich freue mich darauf, diesen Weg auch in der kommenden Saison gemeinsam mit euch weiterzugehen – mit Leidenschaft, Zusammenhalt und dem gemeinsamen Ziel, den SC Worb sportlich und als Verein weiterzuentwickeln.

«Es macht mich stolz, dass heute so viele Worber Spieler in unseren Aktivmannschaften Verantwortung übernehmen.»



www.usm.com



Make it yours!

Besuchen Sie unsere autorisierten Vertriebspartner, USM Showrooms oder bestellen Sie Ihr Lieblingsstück in unserem Online Shop.

garage schüpbach ag

garage

- Alfa Romeo Vertretung
- Reparaturen aller Marken
- Verkauf von Neuwagen und Occasion



fahrzeugumbau



- Für Personen mit einer Behinderung
- Selbstfahrer
- Beifahrer

mietwagen



- Personenbusse
- Warentransporter
- Fahrzeuganhänger

kontakt

- Metzgerhüsi 8
- CH-3512 Walkringen
- garage-schuepbach.ch



JAHRESBERICHT MARKETING

Die Saison 2025/2026 stand für die Abteilung Marketing ganz im Zeichen der Weiterentwicklung und Kontinuität. Unser Ziel war es, die Kommunikation über unsere Social-Media-Kanäle auf einem hohen Niveau fortzuführen, neue Sponsoringpartnerschaften zu gewinnen und den Verein an verschiedenen Veranstaltungen in der Region erfolgreich zu präsentieren.

Ein wichtiger Schwerpunkt lag im Sponsoring. Es ist gelungen, zusätzliche Sponsoren für den SC Worb zu gewinnen und die Anzahl der Bandenwerbungen weiter auszubauen. Gleichzeitig konnten wir auch diversen Sponsoren eine Logopräsenz auf diversen Ausrüstungsgegenständen des SC Worb ermöglichen. Auch der Wechsel unseres Ausrüsters von Puma zu JAKO stellte uns vor organisatorische Herausforderungen. Mittlerweile konnten wir aber alle Teams bis auf die Senioren und eine Mannschaft bei den Junioren E umrüsten. Die drei verbleibenden Mannschaften werden wir in der kommenden Saison 2026/27 auch noch umrüsten.

Patrick Lehmann
Leiter Marketing
SC Worb

Zwischen Vereinsanlässen und Umbau

Neben der täglichen Kommunikation begleiteten wir wiederum verschiedene Vereinsanlässe. Dazu gehörten der Egger Cup, unser Stand am Worber Weihnachtsmarkt, das Sponsorenapéro am Schülerturnier sowie die Teilnahme am Märli beim Chäser. Diese Veranstaltungen boten wertvolle Gelegenheiten, den SC Worb gegen aussen zu präsentieren und den Kontakt mit Worberinnen und Worbern, unseren Mitgliedern und unseren Partnern zu pflegen. Der Egger Cup musste wetterbedingt zwar teilweise eingeschränkt werden, konnte aber dennoch in einem gelungenen Rahmen durchgeführt werden.

Ein besonderer Höhepunkt der Saison war die Eröffnung des neuen Clubhauses. Ein wichtiger Meilenstein für unseren Verein.

«Zu den besonderen Höhepunkten der Saison zählten die Eröffnung des neuen Clubhauses. Ein wichtiger Meilenstein für unseren Verein.»

Neue Leitung im Marketingteam

Eine besondere Herausforderung ergab sich durch den Wechsel in der Leitung des Marketingteams. Solche personellen Veränderungen erfordern eine gute Zusammenarbeit und Flexibilität innerhalb des Teams. Dank des engagierten Einsatzes aller Beteiligten konnten die laufenden Projekte erfolgreich weitergeführt werden.

Projekt neue Website

Ein weiteres wichtiges Projekt ist die Planung einer neuen Vereinswebsite. Sie soll unseren digitalen Auftritt modernisieren und die

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES SC WORB



WIR LEBEN
FUSSBALL



Haldenweg 1 | 3510 Konolfingen | Tel. 031 791 06 53 | info@bergerschuhe.ch

EIFACH BESSER USGRÜSTET!

ONLINE EINKAUFEN [BERGERSCHUHE.CH](https://www.bergerschuhe.ch)

Kommunikation mit Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Interessierten weiter verbessern. Die Umsetzung dieses Projekts wird uns auch in der kommenden Saison beschäftigen.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung bedanken. Ein grosser Dank gilt ebenso allen Vereinsmitgliedern, die den SC Worb mit ihrem Einsatz mittragen. Besonders bedanken möchte ich mich auch beim gesamten Marketingteam für die hervorragende Zusammenarbeit, das grosse Engagement und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden während der gesamten Saison.

Mit Blick auf die Saison 2026/2027 werden wir den eingeschlagenen Weg konsequent weiterverfolgen. Im Zentrum steht die Realisierung der neuen Website sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Marketings, um den SC Worb sowohl gegen innen als auch gegen aussen zeitgemäss und attraktiv zu präsentieren.

«Im Zentrum steht die Realisierung der neuen Website sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Marketings, um den SC Worb sowohl gegen innen als auch gegen aussen zeitgemäss und attraktiv zu präsentieren.»



Raffaele Cutrone
Hauptagentur Worb
Sandro Wermuth
Generalagentur Burgdorf



Carrosserie
Autolackiererei
Blaser
Worb

Bollstrasse 53
3076 Worb
031 839 16 96
carrosserie-blaser.ch



Bisch am umeluege was nach dr Schueu wosch
mache?

↓ Scan mitem Händy dr QR-Code ↓



Ä Blick isches wärt... gloub mir! ☺



1. MANNSCHAFT

Nachdem die Ausgangslage in der Winterpause nicht ganz einfach war, wollten wir gemeinsam das Beste aus der Rückrunde herausholen. Mit unserem neuen Cheftrainer Stephan Locher und Assistententrainer Stefan Lüthi und Marcello Negro starteten wir mit viel Motivation in die zweite Saisonhälfte.

Da wir erneut einige Neuzugänge in die Mannschaft integrieren durften, brauchten wir zunächst etwas Zeit, um uns als Team zu finden und die neuen Abläufe zu verinnerlichen. Im Verlauf der Rückrunde gelang uns dies immer besser. Trotz vieler positiver Entwicklungen konnten wir den Abstieg in die 3. Liga am Ende leider nicht verhindern, was für die gesamte Mannschaft natürlich sehr enttäuschend war.

Neal Linder
Spieler 3. Liga
SC Worb

Mannschaftsziele

Erfreulicherweise sind uns in der Sommerpause viele Spieler treu geblieben. Das schafft eine gute Basis für die kommende Saison. Für die neue Saison ist unser Ziel klar: Wir wollen wieder angreifen und vorne mitspielen. Wir sind überzeugt, dass in dieser Mannschaft viel Potenzial steckt. Dafür wollen wir in jedem Training hart arbeiten und unsere Leistungen dann auch am Wochenende auf dem Platz zeigen.

«Für die neue Saison ist unser Ziel klar: Wir wollen wieder angreifen und vorne mitspielen.»

Vorbereitung

Die Vorbereitung verlief insgesamt sehr positiv. Wir hatten intensive und gute Trainings sowie mehrere Testspiele, in denen wir verschie-





Jedes Talent hat eine Chance verdient.

Auf eurem Weg unterstützt euch:
Eine Bank für die Schweiz

Engagiert für
Leichtathletik | Bildung | Nachhaltigkeit
Fussball | Unternehmertum | Kultur

 UBS

© UBS 2025 Alle Rechte vorbehalten.

MALARBEITEN

Schönheit kommt von innen. Und aussen.

farbig.ch

probst
Malergeschäft Worb
031 839 00 64

229287

dene neue Dinge ausprobieren konnten. Stibe verfolgt einen klaren Gameplan, den er uns Schritt für Schritt vermittelt. Dazu gehört auch die nötige Fitness und somit durften die einen oder anderen Linienläufe in der Vorbereitung nicht fehlen.

Besonders erfreulich war unser Start in die neue Saison mit dem 5:0 Sieg im Wobo gegen den FC Azzurri Bienne. Man merkt zunehmend, dass wir als Mannschaft zusammenwachsen. Auch neben dem Platz unternehmen wir mehr miteinander, und in den Trainings geht jeder an seine Grenzen und versucht, sowohl sich selbst als auch seine Mitspieler zu pushen. Diese Entwicklung stimmt uns sehr positiv.

«Die Abläufe funktionieren immer besser, und wir finden uns als Mannschaft von Training zu Training und von Spiel zu Spiel besser zusammen.»

Verbesserung

Vor allem konditionell sehen wir noch Verbesserungspotenzial. Bei einigen Spielern merkt man, dass wir erst gerade aus der Sommerpause zurückgekommen sind. Genau dort wollen wir in den nächsten Wochen weiter ansetzen.

Spielerisch sind wir dagegen bereits auf einem guten Weg. Die Abläufe funktionieren immer besser, und wir finden uns als Mannschaft von Training zu Training und von Spiel zu Spiel besser zusammen.

Ein Highlight, auf das wir uns bereits jetzt freuen, ist das geplante Trainingslager im Frühjahr 2027. Solche gemeinsamen Tage sind nicht nur sportlich wertvoll, sondern bieten auch die Gelegenheit, als Mannschaft neben dem Platz noch enger zusammenzuwachsen.

Erstes Meisterschaftsspiel am 15. August 2026, konnte mit 5:0 gewonnen werden. ▼





2. MANNSCHAFT

Die vergangene Rückrunde war ereignisreich – auf und neben dem Platz. Während in der Vorbereitung zunächst vieles neu war und wir uns als Mannschaft und Trainerteam kennenlernen mussten, wurde schnell klar, dass in dieser Mannschaft viel Potenzial steckt.

Gemeinsam wachsen

Es galt, Abläufe einzustudieren, gemeinsame Ideen zu entwickeln und gleichzeitig jeden einzelnen Spieler besser kennenzulernen. Ein besonderer Höhepunkt war dabei das Trainingslager im März gemeinsam mit der 3. Mannschaft. Die gemeinsamen Tage haben nicht nur sportlich, sondern auch für den Zusammenhalt viel gebracht.

Sandro Briggen

Trainer 2. Mannschaft
SC Worb

Gemeinsam bestehen

Sportlich zeigte sich unsere Rückrunde manchmal von einer etwas speziellen Seite. Unser Sportchef Dave bezeichnete uns liebevoll als die «Robin Hoods» der Liga: Gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte holten wir wichtige Punkte, während wir gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte immer wieder Punkte liegen liessen. Dazu kamen zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle, welche die Planung von Trainings und Spielen immer wieder vor Herausforderungen stellten.

Ein grosses Merci gebührt deshalb auch Tinu und Steffu, den damaligen B-Junioren-Trainern. Statt sich ausschliesslich um ihre eigene Mannschaft kümmern zu können, wurden sie zeitweise fast zu Spielervermittlern für die Aktiven. So erhielten bereits früh zahlreiche Junioren die Möglichkeit, bei der 2. Mannschaft und teilweise sogar darüber hinaus erste Erfahrungen im Aktivfussball zu sammeln. Anhand der

«Gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte holten wir wichtige Punkte, während wir gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte immer wieder Punkte liegen liessen.»

Leistungen der jungen Spieler sah man, wie gut in der Nachwuchsabteilung gearbeitet wird. Sie waren nicht nur eine Ergänzung, sondern eine echte Verstärkung.

Diese enge Zusammenarbeit zwischen den Mannschaften ist für mich eine der grossen Stärken des SC Worb. Der Austausch zwischen den Trainern der Aktiven und der Junioren findet regelmässig statt. Man spricht miteinander, unterstützt sich und verfolgt dasselbe Ziel: die Spieler, die Mannschaften und damit den ganzen Verein weiterzubringen. Dass diese Zusammenarbeit bis heute Bestand hat, ist für mich ein Zeichen für ein Umfeld, in dem Qualität und Gemeinschaft zusammengehören.

«Diese enge Zusammenarbeit zwischen den Mannschaften ist für mich eine der grossen Stärken des SC Worb.»

Mit dem vierten Tabellenrang können wir deshalb zufrieden sein. Auch wenn in vergangenen Jahren bereits bessere Platzierungen erreicht wurden, zeigt die Rückrunde, dass wir auf einem guten Weg sind. Noch wichtiger als die Rangliste ist für mich aber die Entwicklung, die wir als Mannschaft genommen haben.

Gemeinsam angreifen

In die neue Saison sind wir nun mit einem erweiterten Kader gestartet. Einige verletzte Spieler sind zurückgekehrt und gleichzeitig durften sieben Junioren definitiv den Übertritt zu den Aktiven antreten. Das sorgt für einen gesunden Konkurrenzkampf und fordert jeden Einzel-

2. Mannschaft, Teambild
September 2026 ▼





hausgemacht*

*Über unsere Hausspezialitäten geben wir Ihnen gerne Auskunft.

stern-apotheke-worb.ch



Bahnhofstrasse 20, 3076 Worb
Telefon 031 839 64 54

nen. Denn unser Anspruch ist klar: Wir wollen vorne mitspielen und sprechen offen über unser grosses Ziel – den Aufstieg in die 3. Liga. Doch ein solches Ziel wird nicht an einem einzelnen Sonntag erreicht. Es beginnt im Training. Mit hoher Präsenz, harter Arbeit und dem Willen, immer noch die entscheidenden zwei oder drei Prozent mehr zu geben. Es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, den Kontakt zum Team zu suchen und sich selbst immer wieder in Demut zu üben. Denn am Ende können wir nur gemeinsam erfolgreich sein – niemals alleine.

«Wir wollen vorne mitspielen und sprechen offen über unser grosses Ziel – den Aufstieg in die 3. Liga.»

Nach dem gelungenen Start in die Meisterschaft freuen wir uns nun auf das, was vor uns liegt. Wir wollen weiter angreifen, uns weiterentwickeln und unseren Fussball mit Leidenschaft und Spielfreude auf den Platz bringen. Gleichzeitig bleiben wir bescheiden: Training für Training, Spiel für Spiel.

Wenn wir unseren Weg mit Hunger, Fokus und Freude weitergehen, bin ich überzeugt, dass beim SC Worb noch einiges möglich ist. Und genau darauf freuen wir uns.

Ihr Berner IT-Partner für hybrid Cloud
und smart Workplace Lösungen mit
Microsoft.

www.smartit.ch



NACH DEM SPIEL IST VOR DEM BIER.

EGGER MACHT DIE RUNDE.

www.eggerbier.ch



5. LIGA A

Die Rückrunde brachte uns zwar nicht die erhoffte Punkteausbeute, dennoch blicken wir mit Zuversicht auf die neue Saison. Nach einer gelungenen Vorrunde wollten wir in der Rückrunde den nächsten Schritt machen und uns in der Tabelle weiter nach vorne arbeiten. Ganz gelungen ist uns das leider nicht.

Die Ausbeute an Punkten fiel am Ende bescheidener aus als erhofft, und die Rangliste widerspiegelte nicht immer das, was wir Woche für Woche auf dem Platz zeigten.

Gerade das machte die Rückrunde manchmal etwas frustrierend. In vielen Spielen waren wir auf Augenhöhe oder sogar die spielbestimmende Mannschaft, standen nach dem Schlusspfiff aber trotzdem mit leeren Händen da. Was uns fehlte, waren oft die kleinen Details: ein effizienter Abschluss, ein gewonnener Zweikampf zur richtigen Zeit oder auch das berühmte Quäntchen Glück, das im Fussball manchmal den Unterschied ausmacht.

Mit Zusammenhalt zum Erfolg

Trotzdem gibt es viele Gründe, positiv auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Die Mannschaft ist als Einheit weiter zusammengewachsen und hat auch in schwierigeren Phasen nie den

Marc Schütz
Trainer 5. Liga A
SC Worb

«Die Mannschaft ist als Einheit weiter zusammengewachsen und hat auch in schwierigeren Phasen nie den Teamgeist verloren.»



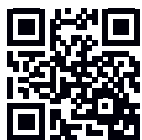


Ihr Geschenk:
Coop-Gutschein
im Wert von
CHF 30.–

Jetzt profitieren

Wir sind Partner.

Visana unterstützt den SC Worb als Sponsor. Beantragen Sie eine Offerte oder einen Beratungstermin – als Dank erhalten Sie von uns einen Coop-Gutschein im Wert von CHF 30.–.



Jetzt QR-Code scannen und profitieren:
visana.ch/scworb

Visana, Agentur Münsingen
Dorfplatz 4, 3110 Münsingen
031 720 14 70, muensingen@visana.ch

Versicherungen **visana**

Teamgeist verloren. Genau dieser Zusammenhalt ist zu einer unserer grössten Stärken geworden. Nach wie vor verbringen wir nicht nur auf dem Platz gerne Zeit miteinander, sondern auch daneben.

Frischer Wind für die neue Saison

Im Sommer gab es einige Veränderungen im Kader. Mit zwei bis drei Zu- und Abgängen blieb die Mannschaft in Bewegung, ohne ihren Charakter zu verlieren. Die neuen Spieler haben sich schnell integriert und bringen zusätzliche Qualität sowie frische Impulse ins Team. Gleichzeitig bedanken wir uns bei den Abgängen für ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute.

Frischer Wind und viel Motivation

Die Vorbereitung auf die neue Saison verlief erfreulich. Die Trainingsbeteiligung stimmt, die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist hervorragend und wir haben das Gefühl, für die kommenden Aufgaben gut aufgestellt zu sein. Natürlich wird die Konkurrenz nicht schwächer, doch wir sind überzeugt, dass wir aus den Erfahrungen der letzten Saison die richtigen Lehren gezogen haben.

Mit einer guten Mischung aus Kontinuität, frischem Wind und viel Motivation starten wir nun in die neue Spielzeit. Unser Ziel bleibt dasselbe: attraktiven Fussball spielen, als Team auftreten und die Leistungen künftig noch konsequenter in Punkte ummünzen.

Wir freuen uns auf die neue Saison und auch auf gute dritte Halbzeiten.

JUNIOREN CA

Nach einer sehr guten Vorrunde war für uns klar: In der Rückrunde wollen wir den Wiederaufstieg anpeilen. Mit viel Vorfreude und Ehrgeiz starteten wir bereits Anfang Januar in die Vorbereitung. Zum ersten Training durften wir 22 hochmotivierte Spieler begrüßen, die vom ersten Moment an bereit waren, alles für die Mannschaft zu geben.

Rückrundenziel Aufstieg leider nicht ganz erreicht

In den folgenden Wochen arbeiteten wir intensiv an unserer Stabilität, Ausdauer und Ballkontrolle. Die Bedingungen waren dabei nicht immer einfach. Ob bei eisigen minus 10 Grad, Schneetreiben und gefrorenen Plätzen oder bei strahlendem Sonnenschein – unsere Spieler zeigten grossen Einsatz und erschienen mit beeindruckender Regelmässigkeit zum Training. Dieser Wille, sich gemeinsam zu verbessern, war jeden Tag spürbar.

Bereits Ende Januar standen die ersten Testspiele auf dem Programm. Dabei konnten wir erkennen, was bereits gut funktionierte, aber auch, wo noch Entwicklungspotenzial vorhanden war. Diese Spiele waren für uns enorm wertvoll. Die Mannschaft nahm die Herausforderungen an, lernte aus ihren Fehlern und setzte die Erkenntnisse in den darauffolgenden Trainings um. Schritt für Schritt wuchsen wir als Team zusammen und entwickelten uns weiter. Für die Rückrunde erhöhten wir unser Trainingspensum auf drei Einheiten pro Woche.

**Stephan Jörg
Thomas Schertenleib**
Trainer Junioren Ca
SC Worb

**«Schritt für Schritt
wuchsen wir als Team
zusammen und entwi-
ckelten uns weiter.»**



Bereits zum vierten Mal führten wir im Worboden unser C-Junior-Turnier durch. Um allen Spielern möglichst ausgeglichene Einsatzmöglichkeiten zu bieten, wurden unsere beiden C-Junior-Teams neu zusammengestellt und auf zwei möglichst gleich starke Mannschaften verteilt. Alle teilnehmenden Teams absolvierten insgesamt 160 Spielminuten und konnten von optimalen Rahmenbedingungen profitieren. Am Ende des Turniers durfte sich der SC Worb über die hervorragenden Plätze zwei und drei freuen.

**«Bereits zum vierten Mal
führten wir im Worbbo-
den unser C-Junioren-
Turnier durch.»**

An dieser Stelle gilt allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön. Ohne ihren grossen Einsatz wäre die Durchführung eines solchen Anlasses nicht möglich.

Trainingslager

Am Freitag starteten wir in Worb mit einem intensiven Training. Weiter gings noch am selben Abend mit dem Mannschaftsbus nach Sumiswald, wo wir unsere Zimmer beziehen konnten. Nach dem feinen Nachtessen folgte der erste Theorieblock. Der Samstagmorgen stand im Zeichen von Teambuilding. Anschliessend spielten wir in Biel unter sehr garstigen Bedingungen unser erstes Testspiel.

Der Wettergott meinte es am Sonntag auch nicht gut. Für das nächste Testspiel mussten wir zuerst den Rasen vom Schnee befreien. So waren alle Spieler schon vor dem Anpfiff gut aufgewärmt. Dieses Trainingslager wird mit vielen Improvisationen in Erinnerung bleiben. Trotzdem war das Lager ein voller Erfolg und trotz Widerlichkeiten sind alle glücklich und müde nach Hause gekommen.



Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe

- › Elektroinstallationen
- › Telekommunikation
- › Service



BURKHARD
ELEKTRO AG

Hauptstrasse 3, 3076 Worb
Worbstrasse 14, 3067 Boll

Telefon 031 839 82 82, www.burkhardelektro.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Worben-Emmental

Was **uns** ausmacht:

Anlegen mit Substanz.

Wir beraten Sie persönlich entlang
bewährter Anlagegrundsätze.

Christian Hosmann
Vermögensberater

Rückblick Meisterschaft

Mit neun Siegen und einer Niederlage spielten wir eine sehr gute Rückrunde. Leider war die einzige Niederlage gegen den FC Prishtina Bern entscheidend und wir mussten unsere Aufstiegsträume begraben. Pro Spiel erzielten wir 4,5 Tore und haben 2 Tore erhalten. Das ist auf dieser Stufe eine gute Bilanz.

Rückblick Berner-Cup

Im Achtelfinale durften wir den FC Belp Ca bei uns in Worb begrüßen. Die Besucher durften ein sehr intensives und spannendes Spiel erleben. Leider war der FC Belp an diesem Abend zu stark für uns.

Uns Trainer hat es sehr grosse Freude bereitet, mit dieser Mannschaft zu arbeiten und die Fortschritte jedes Spielers von Training zu Training mit zu erleben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spielern für ihren Einsatz, ihre Leidenschaft und ihr Engagement während der gesamten Saison. Fussball lebt von Freude, Emotionen und Teamgeist. Gemeinsam Erfolge zu feiern, aber auch Niederlagen gemeinsam zu verarbeiten, gehört zu den wertvollsten Erfahrungen im Mannschaftssport.

Für die schöne und erlebnisreiche Zeit bedanken wir uns herzlich. Den Spielern, die die Mannschaft verlassen und eine neue Herausforderung annehmen, wünschen wir auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg und alles Gute.

Ein besonderer Dank geht zudem an die Eltern, die unser Team während der gesamten Saison tatkräftig unterstützt und begleitet haben. Ihre Unterstützung war für die Mannschaft von grossem Wert.

«Gemeinsam Erfolge zu feiern, aber auch Niederlagen gemeinsam zu verarbeiten, gehört zu den wertvollsten Erfahrungen im Mannschaftssport.»

K U H N Immobilien
Inhaber Jürg Messerli



Bewirtschaftung, Vermittlung und Verkauf
3076 Worb, 031 838 48 48, www.immo-kuhn.ch



BANKLEHRE



Lehrstellen Kauffrau / Kaufmann Bank

Der ideale Berufseinstieg für Jugendliche aus unserer Region: Bist du bereit für eine neue Herausforderung?

Eine Banklehre bei der Bank SLM ist der optimale Einstieg für deine Karriere. Wir begleiten dich beim Schritt von der Schule in die Berufswelt – individuell und persönlich.



Bewirb dich noch heute auf eine Lehrstelle. Welche Anforderungen du vorweisen solltest und was deine Bewerbung beinhalten muss, findest du auf unserer Website:
www.bankslm.ch/lehrstelle

bankslm.ch

BANKSLM



JUNIOREN DA

Nach einer äusserst erfolgreichen Herbstrunde war die Gruppeneinteilung für die Frühlingsrunde eigentlich klar: 1. Stärkeklasse, Gruppe 1.

Die Einteilung zeigte die Qualität, die in diesem Kader steckte. Nach einer guten Vorbereitung starteten wir am 01.04. im Achtelfinal des Delay Sport Berner Cups. Die 1:4-Niederlage gegen den FC Wyler a zeigte uns dann klar die Grenzen auf, auch wenn es keineswegs ein einseitiges Spiel war. Bekanntlich bekommt man die Tore aber nicht geschenkt, wenn man die eigenen Chancen nicht nutzt. Der Fokus konnte nun vollumfänglich auf die Meisterschaft gelegt werden. Mit dem FC Köniz a erwartete uns gleich im ersten Spiel der Gruppenkrösus. Trotz einem guten Einsatz fiel das Resultat nach dem Abpfiff deutlich aus. Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass dieser Gegner in der gesamten Frühlingsrunde kein einziges Meisterschaftsspiel verloren hat.

Alex Krämer
Trainer Junioren Da
SC Worb

«Bekanntlich bekommt man die Tore aber nicht geschenkt, wenn man die eigenen Chancen nicht nutzt.»

Zwischen Sieges euphorie und Dämpfer

Gerne hätten wir im nächsten Spiel gegen den FC Muri-Gümligen a den ersten Sieg eingefahren, standen uns dabei aber irgendwie selbst im Weg. Es war eine Niederlage, bei der man lange über das Warum nachdenkt und sich diese Frage selbst drei Monate später, beim Schreiben dieses Artikels, nochmals stellt (und übrigens noch immer keine wirklich plausible Antwort findet).




KRAFTAKT
 FITNESS

10% RABATT AUF ALLE JAHRESABOS
 PROMOCODE «SCWORB»
 KRAFTAKT.CH/SHOP (nur für Neumitglieder bis 31.12.26)

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Simon Zaugg
 Kreuzgasse 11
 3076 Worb
 079 758 30 82

emmental
 versicherung

Im dritten Spiel gegen den FC Zollikofen wurde der harte und unermüdliche Trainingseinsatz der Junioren dann endlich belohnt und der erste Sieg der Frühlingsrunde konnte gefeiert werden. Die kaum nachvollziehbaren acht Minuten Nachspielzeit (die für einen Trainer an der Seitenlinie gefühlt eher acht Stunden dauern!) hätten den Sieg allerdings beinahe noch verhindert. Manche Schiedsrichterentscheide sind bekanntlich nur schwer oder gar nicht nachvollziehbar.

Die Sieges euphorie erhielt im nächsten Spiel bereits wieder einen Dämpfer und die offene Rechnung aus dem Cupspiel gegen den FC Wyler konnte leider nicht beglichen werden. Auch gegen den FC Bern gab es nichts zu holen, und mit dem FC Breitenrain wartete bereits der nächste Topgegner auf uns.

An diesem denkwürdigen 06.06. lieferte die Mannschaft wohl ihre beste Leistung der gesamten Saison ab und wir konnten unseren zweiten Sieg feiern. Das Warum wird bei solchen Spielen übrigens deutlich weniger hinterfragt als beim bereits erwähnten Spiel gegen den FC Muri-Gümligen.

Mit einer etwas unglücklichen Niederlage gegen den FC Goldstern schlossen wir die Frühlingsrunde ab und die Jungs konnten in die verdienten Sommerferien starten (oder zumindest kurze Zeit später).

«An diesem denkwürdigen 06.06. lieferte die Mannschaft wohl ihre beste Leistung der gesamten Saison ab und wir konnten unseren zweiten Sieg feiern.»

Wechsel in den 11er-Fussball

Für viele Junioren steht nun der Wechsel in den 11er-Fussball an und auch für meine Assistenten und mich wird es Zeit, die nächste Stufe in Angriff zu nehmen.

Ich bin nach wie vor überzeugt, dass ein Da eines der tollsten Kader ist, die man im SC Worb leiten darf, und bin stolz auf die gesamte Mannschaft, mit welchem Engagement und Herzblut sie diese ambitionierte Frühlingsrunde gemeistert hat.

Auch in diesem Bericht möchte ich mich bei den Eltern der Jungs bedanken. Ihr habt uns während der ganzen Saison grossartig unterstützt und auf euch war jederzeit 100 Prozent Verlass. Dafür einfach ein herzliches Dankeschön.

SCHUTTÄ GIT HUNGER.

Üse Chäs macht veiächli satt.

CHUM VERBI - CHÄSILADE WORB



Chäsilade Worb
Sonnenbodenstrasse 6 | 3076 Worb

RASPE

UHREN & SCHMUCK



www.raspe-uhren-schmuck.ch

JUNIOREN EA

Die letzten Monate waren geprägt von harter Arbeit, Spass und beeindruckenden Fortschritten.

Trainings:

Unsere wöchentlichen zwei Trainingseinheiten haben nicht nur die technischen Fähigkeiten der Spieler verbessert, sondern auch den Teamgeist gestärkt. Besonders erfreulich ist, dass die Fortschritte, auch im Hinblick auf den jeweils schwächeren Fuss, deutlich sichtbar sind. Unser Ziel ist es, dass jeder Spieler (fast) beidfüssig wird, was nicht nur die individuellen Fähigkeiten, sondern auch die Flexibilität und Kreativität auf dem Platz verbessert.

Roger Schneider

Trainer Junioren Ea
SC Worb

Turniere:

In den letzten Monaten haben wir an diversen Turnieren teilgenommen. Die Begeisterung und der Kampfgeist, die unsere Spieler auf dem Platz gezeigt haben, waren beeindruckend.

Die Jungs hatten immer viel Spass, dennoch sind alle froh, dass nach dem letzten Turnier keine Spiele mehr im Play-More-Football-Modus auf die kleinen Tore gespielt werden müssen. Dieses Format war zwar spannend und durchaus lehrreich, aber irgendwie bei den Junioren nicht sonderlich beliebt. Auch die Hitze in diesem Frühling und vor allem im Sommer während der Turniere machte es den Spielern nicht immer leicht.

«In den letzten Monaten haben wir an diversen Turnieren teilgenommen. Die Begeisterung und der Kampfgeist, die unsere Spieler auf dem Platz gezeigt haben, waren beeindruckend.»

Letztes Turnier beim
FC Wohlensee ▼



Hirsbrunner Carreisen



Hirsbrunner AG, Wislenboden 1034, CH-3076 Worb

Telefon: 031 / 839 44 13

E-Mail: info@hirsbrunner.ch Internet: www.hirsbrunner.ch

Seit über 39 Jahren bekannt für Individual-, Gruppen- und Vereinsreisen im In- und Ausland - Persönlich & kompetent!

!! Sämtliche Reisen und Programme finden Sie im Internet unter www.hirsbrunner.ch !!



Elektro A. Haldemann AG
Reto Nussbaumer, Wabernstr. 75, 3007 Bern
T 031 372 44 88, www.elektrohaldemann.ch

Teamgeist und Freundschaft:

Neben den sportlichen Aspekten ist die Entwicklung des Teamgeistes ein grosser Erfolg. Die Spieler unterstützen sich gegenseitig nicht nur im Spiel, sondern auch ausserhalb des Platzes. Eine positive Atmosphäre und Spass am Fussball stehen im Vordergrund. Freundschaften, die entstehen, werden oft ein Leben lang halten. Um diese Entwicklung zu fördern und die sozialen Beziehungen weiter zu stärken, versuchen wir auch ausserhalb des üblichen Trainings- und Spielbetriebs gemeinsam Zeit zu verbringen. So besuchten wir das U21-Nationalmannschaftsspiel gegen die Färöer-Inseln in Thun. Herzlichen Dank an Tom Wymann an dieser Stelle für die grossartige Idee und die einwandfreie Organisation!



▲ U21-Match Thun; So nah an den Idolen. Verpflegung am U21-Match war auch sehr wichtig!

Ein Blick in die Zukunft:

Wir freuen uns sehr auf die kommende Spielzeit und die Herausforderungen, die sie mit sich bringen wird. Nur noch ein Match und keine Turniere mehr, einen Schiedsrichter und gar eine Kontrolle durch eben diesen von jedem einzelnen Spieler vor dem Spiel.

Unser Ziel im Trainerteam ist es, weiterhin an den Fähigkeiten jedes einzelnen und im Team zu arbeiten und dabei den Spass am Spiel nie aus den Augen zu verlieren.

Auch an der persönlichen Entwicklung, der Förderung von Teamfähigkeit, Disziplin und Verantwortung werden wir gemeinsam arbeiten.

Themen wie Kommunikation, die Einführung in grundlegende taktische Konzepte (Raumaufteilung, Positionierung und Spielzüge) und die Weiterentwicklung der Technik werden uns beschäftigen. Aber auch die Stärkung der körperlichen Fitness, um die Anforderungen des Spiels besser zu bewältigen nehmen immer mehr Platz und Zeit im Training ein.



▲ Letztes Training vor der Sommerpause, wir waren fast ein wenig traurig!

Ein grosses Dankeschön an die Eltern, die uns tatkräftig unterstützen, meine Trainer-Kollegen und an alle, die zu diesem tollen Team beitragen.

JUNIOREN EB

Auch in diesem Frühling/Sommer durften wir mit unserem Team wieder viele tolle Momente erleben. Wir nahmen mit unseren Jungs am Turnierbetrieb in der 2. Stärkeklasse teil und konnten dabei eine schöne Entwicklung beobachten.

Und schon wieder ist ein halbes Fussballjahr vorbei!

Die Jungs konnten in verschiedenen Bereichen grosse Fortschritte machen. Spielerisch konnten wir immer besser mit unseren Gegnern mithalten, und es war schön zu sehen, wie sie sich in Bereichen wie Technik und Taktik, aber auch im Teamgeist neben dem Platz weiterentwickelten. Ganz konstant war unsere Leistung allerdings noch nicht immer. Manchmal waren die Jungs beim ersten Spiel eines Turniertages noch nicht ganz wach – oder das Tempo und die Intensität mussten den meist warmen bis heissen Temperaturen ihren Tribut zollen. Insgesamt konnten wir auch in diesem halben Jahr wieder viele Erfahrungen sammeln und sehen, wie die Jungs miteinander Spass haben, Fussball spielen, dazulernen und als Team Fortschritte machen.

Saisonabschluss auf dem Worboden

Zum Abschluss der Saison trafen sich nochmals alle Kinder und Eltern zu unserem Abschlussbräteln auf dem Worboden. Dabei durfte unser traditioneller Kinder-Eltern-Match natürlich nicht fehlen. Bei sehr warmen Temperaturen wurde auf dem Fussballplatz um jeden Ball gekämpft, bis schlussendlich ein Penaltyschiessen entscheiden musste. Nach dem Matchli und dem anschliessenden Brätle war dann allerdings für die meisten klar: Jetzt braucht es Abkühlung! So ging es für viele direkt in die Badi oder an ein anderes kühles Gewässer. Bei diesen Temperaturen wohl die einzig richtige Entscheidung!

Marc Baumann
Urs Siegenthaler
Trainer Eb-Junioren
SC Worb



Trainingslager in der Lenk

Ein ganz besonderes Highlight war unser Trainingslager in der Lenk, welches wir in der ersten Sommerferienwoche durchführen durften. Neben verschiedenen Trainingseinheiten kam auch der Spass abseits des Fussballplatzes nicht zu kurz. Wir verbrachten Zeit in der Badi, veranstalteten eine kleine Spielolympiade und machten einen Spaziergang zu den Simmenfällen. Auch eine Kletterhalle durfte nicht fehlen. Und dann stand noch ein ganz spezieller Fussballabend auf dem Programm: Gemeinsam schauten wir den WM-Achtelfinal Schweiz gegen Kolumbien. Nach einem 0:0 nach Verlängerung setzte sich die Schweiz im Penaltyschiessen mit 4:3 durch. Einige Junioren haben bis zum Schluss durchgehalten und mitgefiebert. Da wurde gejubelt und vermutlich auch das eine oder andere Mal etwas lauter mitgespielt.

Ein Abschied und etwas Neues

Mit Leon und Leon werden uns leider zwei unserer Jungs verlassen. Aufgrund ihres Jahrgangs wechseln die beiden auf die kommende Saison zu den D-Junioren. Wir wünschen euch beiden schon jetzt ganz viel Erfolg, Spass und natürlich viele Tore bei den D-Junioren!

Für alle anderen geht es mit einem neuen Trainingsmodell weiter: Ab der Saison 2026/27 dürfen wir bei den E-Junioren das neue «Pooltraining» ausprobieren.

Dabei werden alle E-Junioren gemeinsam trainieren. Rund 40 Kinder durchlaufen dabei verschiedene Trainingsposten. So können wir Trainer die einzelnen Übungen gezielter betreuen und die Jungs noch individueller fördern. Gleichzeitig profitieren die Kinder von den verschiedenen Trainern und trainieren immer in einer ausgeglichenen Gruppe.

Für die Jungs ändert sich dabei aber gar nicht so viel: Dienstag und Donnerstag bleiben unsere Trainingstage – und die Schulfreunde trifft man natürlich weiterhin auf dem Fussballplatz!

Wir freuen uns auf die neue Saison, viele spannende Trainings, tolle Turniere und natürlich auf ganz viele weitere gemeinsame Erlebnisse mit den Jungs!

Zum Schluss gehört ein grosses Dankeschön an alle Eltern, Angehörigen und Freunde für eure Unterstützung. Ob beim Anfeuern am Spielfeldrand oder bei all den kleinen und grossen Aufgaben im Hintergrund – ohne euch wäre vieles nicht möglich. Vielen Dank, dass ihr uns und die Jungs immer so tatkräftig unterstützt!





JUNIOREN EC

Der Start in die Rückrunde war harzig. In den ersten Turnieren fehlte der Rhythmus, die Jungs kamen nicht richtig ins Spiel. Aufgegeben hat aber keiner. Woche für Woche wurde es besser, und in der zweiten Hälfte der Rückrunde gelang der Mannschaft ein richtiger Sprung: mutiger am Ball, selbstbewusster in den Zweikämpfen, in einigen Spielen wurde der Gegner regelrecht dominiert.

Als Trainerteam wurde in dieser Saison ebenfalls dazugelernt: Der C-Diplom-Kurs, sechs Tage Ausbildung, wurde absolviert, und einiges davon ist direkt in die Trainings eingeflossen. Der Fokus lag noch stärker darauf, dass die Kinder selber Entscheidungen treffen, mutig den Ball fordern und lernen, den Platz zu lesen – wo ist Raum, wo bietet sich ein Mitspieler an. Das hat der Mannschaft sichtbar weitergeholfen: Die Pässe kamen an, die Laufwege passten zusammen, aus Einzelaktionen wurden immer öfter richtige Kombinationen.

Zum Saisonende heisst es Abschied nehmen: Vier Spieler wechseln altersbedingt zu den D-Junioren, zwei weitere in die 1. Stärkeklasse. Wir wünschen allen sechs einen guten Start in ihrer neuen Kategorie. Ergänzt wird die Mannschaft für die neue Saison durch vier neue Spieler, mit denen an die Fortschritte dieser Rückrunde angeknüpft werden soll.

Am wichtigsten bleibt bei den E-Junioren aber etwas anderes als das Resultat: dass die Kinder gerne kommen, als Team zusammenwachsen und Freude am Fussball haben. Genau das war in dieser Rückrunde zu sehen.

Giovanni Carluccio
Trainer Ec-Junioren

«Wir wurden mutiger am Ball und selbstbewusster in den Zweikämpfen.»

JUNIOREN ED

Nach der langen Wintersaison in der Halle haben wir uns gefreut, Ende März endlich wieder nach draussen gehen zu können. Neben einem Vorbereitungsturnier in Worb standen acht weitere Turniere in der Region auf dem Programm.

Zu Beginn spielten wir mit Mützen und Handschuhen im Schneege-stöber, gegen Ende Saison haben wir dann den Schatten gesucht und uns vor der Hitze geschützt. Die hohen Temperaturen haben dann am Ende ihren Tribut gezollt und für manchen wurde es bald zu heiss auf dem Platz. Da wir aber ein kleines Team mit nur zehn Spielern waren und gewöhnlich bei jedem Turnier zwei oder drei Spieler nicht mittun konnten, bedeutete das wenig Pausen während den Matches und viel Einsatzzeit für jeden einzelnen. Vielen Dank an alle, die durchgebissen haben und für euren grossen Einsatz. Bedanken will ich mich auch bei allen den E/F-Junioren Spielern (und deren Trainern), welche uns oftmals bei den Turnieren ausgeholfen haben, wenn Not am Mann war und wir zu wenig Spieler aufbieten konnten. Diese Unterstützung zu sehen und zu erleben hat mich sehr gefreut.

Spielerisch war die Saison durchwachsen. In die Turniere sind wir meist gut gestartet und haben einige schöne Spiele gezeigt. Aufgrund

Christian Grossen
Trainer Junioren Ed
SC Worb

«Überhaupt war es eine Freude die Mannschaft über das letzte Jahr zusammenwachsen zu sehen.»





Heute schon
LANDI erlebt?



Landi
A A R E
G e n o s s e n s c h a f t

Laden Belp

Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp, 058 476 59 15

Laden Konolfingen

Haldenweg 5, 3510 Konolfingen, 058 476 59 06

Laden Wichtrach

Seilereistrasse 20, 3114 Wichtrach, 058 476 59 11

Laden Worb

Rubigenstrasse 80, 3076 Worb, 058 476 59 01

des kleinen Kaders und der vielen Einsatzzeit ist uns gegen Ende jeweils etwas die Puste ausgegangen. Mich hat gefreut, dass das Team auch in solchen Momenten zusammenhält und füreinander kämpft. Überhaupt war es eine Freude, die Mannschaft über das letzte Jahr zusammenwachsen zu sehen. Mitunter hatten wir an den Turnieren aber auch in den Trainings sehr lustige Momente miteinander erlebt.

«Technisch ist jeder Junior individuell besser geworden aber auch das Spielverständnis ist gewachsen.»

Eine Saison voller Fortschritte und Fussballspass

Technisch ist jeder Junior individuell besser geworden, aber auch das Spielverständnis ist gewachsen. Doppelpässe, Flanken, Pässe in die Tiefe, richtig antizipieren, Positionsspiel, usw. Aber am wichtigsten ist, dass die Jungs Spass am Fussball hatten.

Da viele nebenbei auch noch mit Schülerturnierteams trainiert haben, wurde die Belastung gegen Ende teilweise doch etwas hoch. Wir haben die Saison mit viel Spielen, Matches und Pizzaessen auf dem Fussballplatz ausklingen lassen.

Ich wünsche allen Spielern nur das Beste in der neuen Saison. Viele wechseln eine Stufe nach oben, werden neue Teamkameraden und Trainer kennenlernen und erstmals eine Saison nur auf dem Grossfeld bestreiten. Viel Spass dabei und bleibt dran. Es hat Spass gemacht, euch zu trainieren.



VEREIN SC WORB GÖNNER

Diese weitsichtigen Persönlichkeiten unterstützen die Junioren/innen des SC Worb und der Femina Kickers.

Advisis AG Robert Hug Effingerstrasse 55 3008 Bern robert.hug@advisis.ch www.advisis.ch	Al Fiume Gianni Lepore Aarestrasse 7 3115 Gerzensee g.lepore@al-fiume.ch al-fiume.ch	Anken Immobilien Dienstleistungen Peter Anken Füllerichstrasse 53 3073 Gümligen peter@anken.be www.anken.be	Anlagenbau AG Christoph Denoth Industrie Neuhof 30 3422 Kirchberg info@anlagenbau.ch www.anlagenbau.ch
ANS Architekten + Planer SIA AG Rolf Nöthiger Hauptstrasse 14 3076 Worb rolfnoethiger@ans-architekten.ch www.ans-architekten.ch	Architektur & Design Erwin Kämpfer Bahnhofstrasse 8 3076 Worb erwin.kaempfer@bluewin.ch	Automobile Flückiger AG Beat Flückiger Lindenstrasse 2 3075 Rüfenacht garage.flueckiger@bluewin.ch www.garage-flueckiger.ch	AXA Versicherung Generalagentur Sandro Wermuth Tiergartenstrasse 14 3401 Burgdorf sandro.wermuth@axa.ch www.axa.ch/burgdorf
Baumgartner aktiv verkaufen Peter Baumgartner Ringstrasse 8 3629 Kiesen baumgartner@aktiv-verkaufen.ch www.aktiv-verkaufen.ch	Beyonddesert AG Urs Löhnert Schlossstrasse 1a 3067 Boll urs.loehnert@beyonddesert.com www.beyonddesert.com	Thomas Bühlen Schlossstrasse 3 3067 Boll ollu@bluewin.ch	BR Beratungen AG Peter Brechtbühler Ahornweg 7 3012 Bern info@br-beratungen.ch
Augenärzte Worb - Konolfingen Romain Wasmer Stutzstrasse 19 3702 Hondrich romain.wasmer@augen-wk.ch www.augen.wk.ch	CONFORMITY & GOVERNANCE GmbH René Wasmer Rainackerweg 2 3067 Boll rene.wasmer@wgcg.ch www.wgcg.ch	Cosmos Verlag AG Marc Aeberli Kräyigenweg 2 3074 Muri b. Bern marc@scworb.ch www.cosmosverlag.ch	UBS Switzerland AG Adrian Pfaffli Thunstrasse 70 3074 Muri b. Bern adrian.pfaeffli@ubs.com www.ubs.com
Sepp Dellsperger Dennikofenweg 136 3072 Ostermundigen sdellsperger@hotmail.com	Elektro Haldemann Reto Nussbaumer Wabernstrasse 75 3007 Bern rns@elektrohaldemann.ch www.elektrohaldemann.ch	F+W Communications GmbH Andreas Schneider Uferweg 17 3013 Bern a.schneider@fwcom.ch www.fwcom.ch	Felsenau Immobilien AG Stefan Simon Fährstrasse 2A 3004 Bern simon@felsenauimmobilien.ch www.felsenauimmobilien.ch
Fissco AG / Fisolan AG Niklaus Sägger Biglenstrasse 505 3077 Enggistein monika.lichti@fissco.ch	Frôté & Partner Marc Labbé Zentralplatz 51 2501 Biel ml@frotepartner.ch www.frotepartner.ch	Funk Gruppe Jonas Müller Feldstrasse 42 3073 Gümligen jonas.mueller@funk-gruppe.ch www.funk-gruppe.ch	Valfor Rolf Hartmann Tavelweg 2 3074 Muri b. Bern rolf.hartmann@valfor.ch www.valfor.ch
Berner Kantonalbank Alexandre Pomi Bundesplatz 8 3001 Bern alexandre.pomi@bekb.ch www.bekb.ch	H.R.Probst AG Stefan Schneider Sonnenbodenstrasse 11 3076 Worb stefan.schneider@probstag.ch www.probstag.ch	Peter Jörg Bahnhofstrasse 15 3076 Worb Peter.joerg56@gmail.com	Haldemann, Notariat – Advokatur – Steuerpraxis Karim Rokneddine Bahnhofstrasse 15 3076 Worb Karim.rokneddine@huj.ch www.huj.ch
Herzog Bau + Holzbau AG Walter Haas Flugbrunnenstrasse 30 3066 Stettlen info@herzogbau.ch www.herzogbau.ch	Hofstetter Thomas Engghölzistrasse 72 3006 Bern Thomas.Hofstetter@alluvia.ch	Santiago Iglesias Enggistestrasse 19 3076 Worb santiago.iglesias@brunata.ch https://brunata.ch/	Kellerhals + Häfeli AG Jürg Jakob Kappellenstrasse 22 3011 Bern juerg.jakob@k-h.ch
Külhan & Partner AG Samuel Külhan Marktgasse 61 3011 Bern samuel.kuelhan@kupa.ch www.kupa.ch	Luginbühl Rechtsanwälte Beat Luginbühl Jubiläumstrasse 41 3000 Bern www.advo-lra.ch luginbuehl@advo-lra.ch	LEGATO Vermögensmanagement AG Bernhard Mürger Thunstrasse 78 / Postfach 3000 Bern 6 Bernhard.Muenger@legato.ch www.legato.ch	Leiter Nachwuchs SC Worb Alex Krämer Schulhausstrasse 35 3076 Worb nachwuchs@sportclubworb.ch www.sportclubworb.ch

v.FISCHER INVESTAS Roger Bauer Bahnhofstrasse 28 3076 Worb roger.bauer@bluemail.ch www.investas.vfischer.ch	Müller Lorenz Lorenz Müller Wattenwilstrasse 8 3076 Worb lorenz.mueller@gmail.com	Marcaro AG Jürg Schwarzenbach Laubeggstrasse 36b 3006 Bern js@marcaro.ch www.marcaro.ch	Metzgerei Spahni AG Fritz Haldimann Meielenfeldweg 7 3052 Zollikofen f.haldimann@metzgerei-spahni.ch www.metzgerei-spahni.ch
Momentum Immobilien Daniel Bühlmann Dentenbergrasse 84 3076 Worb db@momentum-immobilien.ch www.momentum-immobilien.ch	Messerli Kommunikation Patrik Messerli Thunstrasse 42 3074 Muri b. Bern pm@mekomm.ch www.mekomm.ch	Visana Beat Kläy Hubelstrasse 1 3052 Zollikofen beat.klaey@visana.ch www.visana.ch	OLWO Otto Lädach Markus Lädach Bollstrasse 68 3076 Worb m.laedrach@olwo.ch www.olwo.ch
Peter Gaffuri AG Silvio Gaffuri Thunstrasse 235 3074 Muri b. Bern Silvio.Gaffuri@gaffuri.ch www.gaffuri.ch	PGTech AG Pietro Gentile Worbstrasse 190 3073 Gümligen gentile@pgtech.ch www.pgtech.ch	Raiffeisen Worb Adrian Wäfler Länggassstrasse 7 3012 Bern adrian.waefler@gmx.ch	Raymann Gartenbau AG Rico Raymann Bollstrasse 55 3076 Worb raymann.gartenbau@bluewin.ch www.raymanngartenbau.ch
Repavit Storen + Service AG Christoph Schneider Felsenastrasse 17 3004 Bern 4 ch.schneider@repavit.ch www.rapavit.ch	H.U. Schmutz Architekten AG Christof Schmutz Bergackerstrasse 37B 3066 Stettlen christof.schmutz@schmutz-architekten.ch www.schmutz-architekten.ch	Mindpower-Coaching Stefan Nydegger Farbstrasse 25 3076 Worb stefan.nydegger@mindpower-coaching.ch www.mindpower-coaching.ch	Selection Schwander AG Philipp Schwander Staffelstrasse 10 8045 Zürich info@selection-schwander.ch www.selection-schwander.ch
Sportco AG Marco Beck Worlbentalstrasse 28 3063 Ittigen mb@sportco.ch www.sportco.ch	T&R AG Adrian Steffen Sägeweg 11 3073 Gümligen adrian.steffen@t-r.ch www.t-r.ch	SmartIT Services AG Roberto Valentini Weissensteinstrasse 2b 3008 Bern rvalentini@smartit.ch www.smartit.ch	Velo Schmutz GmbH Christian Schmutz Bernstrasse 18 3076 Worb info@schmutzli.ch www.schmutzli.ch
Wilfred Burri Paradiesweg 11 3076 Worb burriwilfred@gmail.com	Walter Schneider Hüsigässli 535 3077 Enggistein walter.sch@bluewin.ch	Jonas Weil Vorderer Rain 6d 3068 Utzigen jonasweil@hotmail.com 031 839 09 21 / 079 697 62 86	Wermuth Sandra und Jörg Eichholzweg 109 3075 Vielbringen b. Worb joerg.wermuth@vtg.admin.ch
Zaugg & Zaugg AG Matthias Zaugg Meisenweg 3 4552 Derendingen matthias.zaugg@zaugg-online.ch www.zaugg-online.ch	Gerber B+S Küchen AG Niklaus Gerber Murifeldweg 2 + 4 3006 Bern niklaus.bigler@gerberbskuechen.ch www.gerberbskuechen.ch	BERNINVEST AG Nunzio Lo Chiatto Schönburgstrasse 19 / Postfach 3000 Bern 22 nunzio.lochiatto@berninvest.ch www.berninvest.ch	Stephan Tschaggelar Kirschenackerweg 22 3063 Ittigen stephan.tschaggelar@outlook.com
Mostchopf GmbH Christoph Fankhauser Küebiweg 1 3513 Bigenthal bauernhaus@mostchopf.ch www.mostchopf.ch	Zeeh Bernward Bernward Zeeh Sonnhaldenweg 14 3076 Worb bernward.fussballtrainer@bluewin.ch	Albert Egger AG David Santschi Bauereiweg 3 3076 Worb david.santschi@eggerbier.ch www.eggerbier.ch	Die Mobiliar - Generalagentur Emmental Mario Schär Bahnhofstrasse 11 3076 Worb mario.schaer@mobiliar.ch www.mobiliar.ch
Hirsbrunner AG Bruno Hirsbrunner Wislenboden 1034 3076 Worb Bruno@hirsbrunner.ch www.hirsbrunner.ch			
Vorstand SC Worb Gönner			
Präsident	Sandro Wermuth	sandro.wermuth@axa.ch	www.axa-winterthur.ch/worb
Administration	Karim Rokneddine	karim.rokneddine@huj.ch	www.huj.ch
Finanzen	Jonas Weil	jonasweil@hotmail.com	031 839 09 21 / 079 697 62 86
Vorstand	Marco Beck	mb@sportco.ch	www.sportco.ch
Vorstand	Stephan Tschaggelar	stephan.tschaggelar@outlook.com	

behaglich & natürlich wohnen

GFELLERHOLZBAU



Holzbau | Zimmerarbeiten | Umbau | Holzsystembau | Fassaden | Terrassenböden

Innenausbau | Türen | Schreinerarbeiten | Parkett | Treppenbau

Gfeller Holzbau GmbH | Bollstrasse 63 | 3076 Worb | 031 839 55 61 | gfeller-holzbau.ch



STUCKI
Küche | Bad | Wohnen

Lassen Sie sich auf
über 600m²
Ausstellungsfläche
inspirieren!



Worbstrasse 33, 3075 Rüfenacht



JUNIOREN FB

Selbstsicher wollten wir als Fb-Team auch die Rückrunde in der zweiten Stärkenklasse bestreiten – wohlwissend, dass wir damit auf bis zu 23 Monate ältere und 1,5 Köpfe grössere Gegner stossen würden. Wer wagt, gewinnt! Wobei dieses Sprichwort in unserem Fall seine Wahrheit nur in rund jedem dritten Spiel bewies.

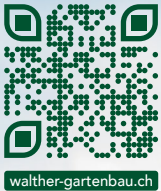
Doch während wir im vorangegangenen Herbst fast immer diejenigen waren, die den Ball aus dem eigenen Netz fischen mussten und – vom Spielbetrieb oder der drohenden Niederlage gezeichnet – müde zum Anspiel schritten, hatten wir jetzt deutlich mehr Tore zu verzeichnen. So konnten wir auch Spiele für uns entscheiden! Ein absolutes Highlight waren die Hallenturniere, wobei klar der Bächlifeld-Cup im schönen Gerzensee auf dem neuen Kunstrasen hervorstach. Was das Unterwegssein mit der Fb-Truppe zusätzlich bereichert, ist die tolle Unterstützung und das Mitfiebern der Eltern.

Jetzt aber freuen wir uns darauf, in der neuen Saison zu den Grossen zu gehören und auf teilweise 23 Monate jüngere und 1,5 Köpfe kleinere Gegner herunterschauen zu können. Wir wissen ja schliesslich ganz genau, wie es sich anfühlt, wenn man den Ball aus dem eigenen Netz fischen muss!

Jonathan Bucher

Trainer Fb-Junioren
SC Worb





WALTHER GARTENBAU

Planen · Bauen · Pflegen



Walther Gartenbau AG / Toggenbühl 1023 / 3076 Worb / 078 309 73 73 / info@walther-gartenbau.ch



AESCHBACHER
TICKETING · PRINT · VERLAG

WIR MACHEN DRUCK AUFS TOR.

Güterstrasse 10 – 3076 Worb – Tel. 031 838 60 60 – druckerei@aeschbacher.ch – www.aeschbacher.ch

JUNIOREN GA

Eine weitere tolle Saison mit unseren Ga-Junioren liegt hinter uns. Besonders schön zu sehen ist, dass die Begeisterung für den Fussball bei den Jungs nach wie vor ungebrochen ist. Sie kommen top motiviert in die Trainings, sind mit viel Einsatz dabei und haben vor allem eines: Freude am Fussball. Es wird viel gelacht, ausprobiert und natürlich auch um jeden Ball gekämpft.

Im Verlauf der Saison konnten die Jungs erneut grosse Fortschritte machen. Fussballerisch haben sie viel dazugelernt, sind sicherer am Ball geworden und verstehen das Zusammenspiel immer besser. Aber auch als Mannschaft haben sie sich weiterentwickelt. Der Zusammenhalt ist stark und die Jungs unterstützen und motivieren sich gegenseitig. Es macht Freude zu beobachten, wie aus den einzelnen Spielern immer mehr ein richtiges Team geworden ist.

Auch die Motivation unserer Trainercrew ist weiterhin gross. Die Trainings mit den Jungs machen uns viel Spass und ihre Begeisterung und Lernbereitschaft sorgen immer wieder für schöne, lustige und manchmal auch überraschende Momente. Zu sehen, wie die Jungs das Gelernte in den Matches umsetzen und sich über gelungene Aktionen und Tore freuen, ist für uns Trainer eine grosse Freude.

Nun steht für die Mannschaft schon der nächste Schritt bevor. Die Jungs sind bereit für die F-Junioren und freuen sich auf alles, was dort auf sie wartet. Besonders die grossen Tore sorgen bereits jetzt für Vorfreude. Gleichzeitig gibt es auf der nächsten Stufe wieder viel Neues zu entdecken und zu lernen – eine Herausforderung, welche die Jungs mit ihrer Motivation bestimmt gerne annehmen werden. Wir blicken deshalb mit viel Freude auf die kommende Zeit. Die Entwicklung der Mannschaft macht uns stolz und wir sind gespannt, welche Fortschritte die Jungs als F-Junioren machen werden. Wir freuen uns darauf, diesen Weg weiterhin gemeinsam mit ihnen zu gehen, viel Neues zu lernen, schöne Fussballmomente zu erleben und dabei vor allem den Spass am Fussball nie zu verlieren.

Fabio Sezer

Trainer Ga-Junioren
SC Worb

«Die Trainings mit den Jungs machen uns viel Spass und ihre Begeisterung und Lernbereitschaft sorgen immer wieder für schöne, lustige und manchmal auch überraschende Momente.»



einfach stark
für ihre familie.

Jede Familie ist einzigartig und hat vielfältige Bedürfnisse. Wir kennen die finanziellen Herausforderungen von Familien. Profitieren Sie von unserer bedürfnisorientierten Beratung.
valiant.ch/familie

Valiant Bank AG, Füllerichstrasse 53
3073 Gümligen, Telefon 031 954 29 10

wir sind einfach bank.

valiant

40+ SENIOREN

Wenn man die vergangene Spielzeit der Senioren 40+ des SC Worb mit einem einzigen Wort beschreiben müsste, dann wäre es vermutlich: „Improvisationstheater“. Es war eine durchzogene Saison, die irgendwo zwischen genialem Chaos, taktischem Wahnsinn und einer logistischen Meisterleistung anzusiedeln ist.

Das ewige Worber Positions-Roulette: Ein Saisonrückblick der Senioren 40+

Wer am Spieltag den Platz betrat, wusste meistens bis zum Anpfiff nicht, ob er heute Tore schießen, Tore verhindern oder als wandelnde Slalomstange im Mittelfeld agieren sollte.

Dänu Stucki

Trainer 40+
SC Worb

Das Aufstellungs-Karussell & das Mysterium „Spielerplus“

Beginnen wir mit der personellen Situation, die jedem ambitionierten Trainer graue Haare wachsen liess. Das Matchblatt des SC Worb glich in dieser Saison eher einem gut besuchten Hauptbahnhof zur Rushhour als einer konstanten Mannschaftsaufstellung. Gefühlt kamen in jedem Spiel komplett andere Akteure zum Einsatz. Die Fluktuation war so hoch, dass sich die Spieler beim Einlaufen manchmal erst einmal mit Handschlag und Namensschild vorstellen mussten.

Dieses muntere Bäumchen-wechsel-dich-Spiel hatte natürlich direkte Auswirkungen auf die Taktik. Flexibilität wurde nicht nur grossgeschrieben, sie wurde zur nackten Überlebensstrategie. Wer in der Vorwoche noch als eiskalter Knipser im gegnerischen Sechzehner glänzte, fand sich im nächsten Spiel plötzlich als linker Aussenverteidiger wieder – mit der strikten Anweisung, die Kreide an der Linie nicht zu verlassen. Legendär waren die Momente, in denen gestandene Routiniers in der Halbzeitpause fragten: „Du, Trainer, auf welcher Position spiele ich eigentlich gerade?“

«Du, Trainer, auf welcher Position spiele ich eigentlich gerade?»

Die Wurzel dieses kreativen Chaos lag jedoch nicht an der mangelnden Flexibilität des Trainerstabs, sondern vielmehr an einer technologischen und disziplinarischen Hürde namens „Spielerplus“. Die App, die eigentlich für Struktur und eine reibungslose Organisation der Trainings und Spiele sorgen sollte, entwickelte sich zum ultimativen Endgegner. Die Vorgaben des Trainers waren glasklar: Rechtzeitig eintragen, damit man planen kann. Die Realität sah anders aus. Einige Mannschaftsmitglieder betrachteten die App offenbar als eine Art modernes Kunstwerk – schön anzusehen, aber man muss ja nicht aktiv damit interagieren. Die Planung der Trainingseinheiten glich einem medialen Kaf-

«Die Planung der Trainingseinheiten glich einem medialen Kaf-feesatzlesen. Kommen heute vier Spieler oder vierzehn? »

feesatzlesen. Kommen heute vier Spieler oder vierzehn? Brauchen wir Hütchen für ein Kleinfeld oder müssen wir die Senioren 50+ anbetteln, damit wir überhaupt ein anständiges Trainingsspiel absolvieren können? Es blieb bis kurz vor Trainingsbeginn das bestgehütete Geheimnis von Worb.

Der Wendepunkt im Wallis: Brig, Bier und Ballgefühl

Doch wenn es in Worb brennt, wächst die Truppe über sich hinaus. Das absolute Highlight der Vorbereitung auf die Rückrunde war das legendäre Trainingslager in Brig. Gemeinsam mit den Senioren 50+ reiste man (gut, von uns waren es nur gerade zwei Spieler) ins Wallis, um dem Winterspeck den Kampf anzusagen und das fussballerische Feingefühl aus dem Dornröschenschlaf zu wecken.

Dieses Trainingslager war eine perfekte Symbiose aus harter Arbeit und exzellenter Kameradschaftspflege. Unter der Walliser Sonne und ungewohnt viel Schnee auf dem Bitz wurde gelaufen, gepasst und taktiert, als gäbe es kein Morgen mehr. Die ältere Generation der 50+ zeigte den „jungen Hüpfern“ der 40+, dass Erfahrung und ein cleveres Stellungsspiel jede Laufschwäche wettmachen können. Natürlich kam auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz. Man munkelt, dass die Taktikbesprechungen am Tresen bis tief in die Nacht gingen und die Regeneration durch gezielte Elektrolytzufuhr in flüssiger Form optimiert wurde. Dieses Camp schweisste die Mannschaft zusammen. Es war der sportliche und mentale Treibstoff, den man für die Rückrunde dringend benötigte.

Die harte Arbeit zahlte sich schlussendlich aus. Trotz aller organisatorischen Slapstick-Einlagen und dem permanenten Positions-Roulette bewies das Team in den entscheidenden Momenten Charakter und echten Worber Kampfgeist. Am Ende der Saison stand ein absolut respektabler Tabellenplatz im gesicherten Mittelfeld zu Buche (4. Von 6). Angesichts der Tatsache, dass die Mannschaft in fast jeder Partie mit einer völlig neuen Formation auflaufen musste, grenzt dieses Ergebnis an ein kleines Fussballwunder.

Ausblick: Mit frischem Blut und neuer Disziplin voran

Der Blick richtet sich nun nach vorne, und die Vorzeichen für die neue Saison stehen hervorragend. Die Transferabteilung des SC Worb war über die Sommerpause hinweg extrem fleissig und darf einen wunderschönen Spielerzuwachs verkünden. Eine bunte Mischung aus ehemaligen Rückkehrern, die den Weg zurück auf den heiligen Rasen gefunden haben, hungrigen „jungen“ Wilden und komplett neuen Gesichtern verstärkt das Kader massiv. Mit dieser neuen Breite auf der Bank sollte das

«Man munkelt, dass die Taktikbesprechungen am Tresen bis tief in die Nacht gingen und die Regeneration durch gezielte Elektrolytzufuhr in flüssiger Form optimiert wurde.»

personelle Engpass-Szenario der Vergangenheit angehören. Der Trainer blickt daher mit grosser Zuversicht auf die kommende Spielzeit. Die Hoffnung stirbt schliesslich zuletzt, dass die Planung dieses Mal reibungslos klappt. Die Devise lautet: Wenn denn alle mitmachen und das Smartphone für die „Spielerplus“-Eintragung nutzen, steht einer stressfreien Saisonplanung nichts im Wege.

Die Ziele für die neue Saison sind jedenfalls klar definiert und werden niemals aus den Augen verloren. An oberster Stelle steht ganz klar der Spass am Fussball und die legendäre Geselligkeit im Verein. Direkt danach folgt der wichtigste Wunsch aller Beteiligten: Keine Verletzungen holen! Die Knochen werden im Alter schliesslich nicht jünger, und die Genesungszeit verlängert sich gefühlt mit jedem Geburtstag. Und wenn man diese beiden Punkte erfolgreich kombiniert, dann werden die 3 Punkte auf dem Spielfeld ganz von alleine eingefahren. Die Senioren 40+ des SC Worb sind bereit für das nächste Kapitel – vorzugsweise mit einer gut gefüllten Auswechselbank und einer App, die tatsächlich bedient wird!

«Die Knochen werden im Alter schliesslich nicht jünger, und die Genesungszeit verlängert sich gefühlt mit jedem Geburtstag.»

Wir bewerten,
finanzieren
und verkaufen
Immobilien.

www.imint.ch

Mint
REAL ESTATE



MATCHBALLSPENDER

4x Orthoplus Bern

2x Sportco AG

2x Da Rina

2x Visana Services AG

2x Gerber Macht's
Markus Löffel

Core Athletics GbmH

roh und nobel GmbH

Garage Blum Boll GmbH

trees AG

Clubhaus SC Worb

Bührer Treuhand GmbH

Aebi Dominique

Negro Marcello

Torriani SA

Miccoli Baumanagement GmbH

Marending Madeleine und Erhard

Zahnarzt Boll AG

Bosshard-Farben AG

ÖKK

Canelli Rosalba

Mr. Feelgood Worb AG

Linder Manuela

Schreinerei A. Eicher GmbH

30+ SENIOREN

Die Saison 2025/26 war für unsere Senioren 30+ eine äusserst erfolgreiche Spielzeit. Mit dem 2. Tabellenrang in der Gruppe 3 des Fussballverbands Bern/Jura und starken 34 Punkten aus 14 Spielen bestätigte die Mannschaft ihre Qualität über die gesamte Saison hinweg.

Stabile Vorrunde als Fundament

Der SC Worb startete überzeugend in die Meisterschaft. In der Vorrunde gelangen Siege gegen Team Chiesetau (3:0), España/Italiana (4:0), Wabern (5:0), Zollikofen (5:3) und Ittigen (3:2). Lediglich gegen den späteren Gruppensieger FC Ostermundigen (1:5) sowie Wohlensee (1:2) mussten bittere Niederlagen hingenommen werden.

Die zu hoch ausgefallene Niederlage gegen Ostermundigen wurde durch den Schiedsrichter massgeblich beeinflusst (was sich auch in unseren Strafpunkten nach diesem Spiel gezeigt hat). Besonders wurmte uns jedoch die Niederlage gegen Wohlensee auswärts, welche wir uns selbst zuschreiben müssen und die Führung spät noch aus der Hand gegeben haben.

Trotzdem wurden mit 5 Siegen aus 7 Spielen und einem Torverhältnis von 22:12 der Grundstein für eine erfolgreiche Saison gelegt.

Beeindruckende Rückrunde

In der Rückrunde steigerte sich die Mannschaft nochmals deutlich. Aus sieben Spielen resultierten sechs Siege und ein Unentschieden, bei keinem einzigen verlorenen Spiel. Besonders eindrücklich waren die hohen Siege gegen Wabern (7:1), Ostermundigen (7:0) und Wohlensee (5:0).

Dabei stach das Spiel auswärts in Ostermundigen als Highlight heraus. In der Ansprache vor dem Spiel hat man bei jedem einzelnen gespürt, dass wir alles daransetzen wollten, die Mundiger endlich mal wieder zu schlagen. Auf dem Platz stand aufgrund Derby-Charakter dann auch beidseitig alles was «Rang und Namen» hat. Nach dem schnellen 1:0 durch Mösu und einigen Heldentaten durch Sami im Tor konnten wir die knappe Führung in die Pause retten. Was anschliessend in der zweiten Hälfte passiert ist, lässt sich schwer in Worte fassen. Wir konnten innerhalb der ersten 15 Minuten drei Treffer erzielen, der Kampfgeist von Ostermundigen war anschliessend merklich gebrochen.

Bis zum 7:0 Endstand mit dem Tor von Dave zum Schlusspfiff hat es viele Highlights gegeben, welche mir und uns noch lange in Erinnerung bleiben werden (Hattrick Pädu, Assist-Hattrick Marc G., Solo-Tor ab

Adrian Wäfler

Captain Senioren 30+
SC Worb

«In der Rückrunde steigerte sich die Mannschaft nochmals deutlich. Aus sieben Spielen resultierten sechs Siege und ein Unentschieden, bei keinem einzigen verlorenen Spiel.»

RANGLISTEN (www.football.ch/fvbj)

2. Liga

1.	FC Bern 1894	26	15	6	5	(84)	55:30	+25	51
2.	FC Lerchenfeld	26	16	2	8	(80)	47:32	+15	50
3.	FC Weissenstein Bern	26	14	6	6	(47)	63:34	+29	48
4.	FC Breitenrain	26	14	6	6	(67)	52:35	+17	48
5.	FC Interlaken	26	15	0	11	(72)	56:42	+14	45
6.	FC Oberdiessbach	26	14	1	11	(107)	60:51	+9	43
7.	FC Dürrenast	26	12	2	12	(118)	41:34	+7	38
8.	FC Wyler Bern	26	11	4	11	(129)	54:53	+1	37
9.	SCI Esperia 1927	26	10	5	11	(135)	54:55	-1	35
10.	FC Frutigen	26	10	4	12	(56)	63:59	+4	34
11.	SV Meiringen	26	11	1	14	(91)	63:74	-11	34
12.	FC Heimberg	26	9	5	12	(115)	29:46	-17	32
13.	FC Konolfingen	26	3	5	18	(67)	28:81	-53	14
14.	SC Worb	26	3	3	20	(150)	34:73	-39	12

5. Liga a

1.	FK Drina Bern	18	16	1	1	(41)	70:19	+51	49
2.	FC Lerchenfeld b	18	15	2	1	(18)	90:20	+70	47
3.	SC Burgdorf 1898 c	18	12	1	5	(20)	41:25	+16	37
4.	FC Steffisburg b	18	9	1	8	(28)	34:35	-1	28
5.	FC Rüschegg/Schwarzenburg	18	8	3	7	(10)	53:54	-1	27
6.	FC Gerzensee	18	8	3	7	(17)	42:34	+8	27
7.	FC Belp	18	5	3	10	(27)	28:53	-25	18
8.	SC Worb a	18	4	1	13	(24)	23:51	-28	13
9.	FC Konolfingen	18	4	1	13	(35)	23:50	-27	13
10.	SV Kaufdorf	18	1	0	17	(12)	17:80	-63	3

4. Liga

1.	SC Ittigen	22	16	1	5	(66)	81:35	+46	49
2.	SC Holligen 94	22	15	3	4	(101)	72:46	+26	48
3.	FC Prishtina	22	13	1	8	(82)	89:57	+32	40
4.	SC Worb	22	11	4	7	(39)	68:53	+15	37
5.	FC Gerzensee	22	10	6	6	(16)	59:46	+13	36
6.	SCI Esperia 1927	22	8	5	9	(51)	51:73	-22	29
7.	FC Wyler Bern	22	9	1	12	(62)	55:59	-4	28
8.	FC Jedinstvo	22	8	3	11	(76)	47:46	+1	27
9.	FC Belp	22	6	5	11	(23)	46:60	-14	23
10.	FC Stettlen o8	22	7	2	13	(54)	49:73	-24	23
11.	FC Schönbühl	22	5	6	11	(53)	44:66	-22	21
12.	SC Thörishaus	22	5	1	16	(31)	55:102	-47	16

5. Liga b

1.	Koppiger SV	16	13	2	1	(8)	65:16	+49	40
2.	SC Grafenried	16	13	2	1	(10)	55:23	+32	40
3.	SC Burgdorf a	16	11	3	2	(14)	60:28	+32	35
4.	SC Worb b	16	6	1	9	(20)	39:61	-22	18
5.	SC Huttwil a	16	5	3	8	(22)	33:43	-10	17
6.	FC Trubschachen	16	5	1	10	(23)	35:43	-8	15
7.	SC Jegenstorf	16	3	3	10	(14)	21:40	-19	11
8.	FC Blau-Weiss Oberburg	16	1	2	13	(22)	28:70	-42	4
9.	YF United Huttwil	^R 16	1	11	4	(21)	16:28	-12	6

Mittellinie von Märku B., «Sandwich-Grätsche» von beiden Adi's uvm.). Nach dem Spiel feierten wir den aussergewöhnlichen Erfolg und die Tatsache, dass wir nach (zu) vielen Anläufen endlich einen Sieg gegen Ostermundigen zustande gebracht haben.

Das torlose Remis gegen España/Italiana war der einzige kleine Dämpfer einer ansonsten makellosen zweiten Saisonhälfte – wobei dieses Unentschieden unter dem Strich verdient war. Insgesamt erzielten wir in der Rückrunde 29 Tore bei nur 4 Gegentreffern, was die enorme Defensivstärke und Offensivkraft unterstreicht.

Besonders bemerkenswert ist die Entwicklung zwischen Vor- und Rückrunde: Während in den ersten sieben Spielen noch 12 Gegentore zugelassen wurden, waren es in der zweiten Saisonhälfte lediglich 4. Gleichzeitig blieb die Offensive mit insgesamt 51 Treffern die zweitbeste der Liga.

Knapp hinter dem Meister

Am Ende fehlten aufgrund der immer noch ärgerlichen Niederlage gegen Wohlensee in der Hinrunde lediglich drei Punkte auf den FC Ostermundigen, der mit 37 Punkten den Gruppensieg holte. Dazu muss man jedoch auch sagen, dass wir aufgrund der zu hohen Anzahl Strafpunkte auch bei Punktegleichstand dem FCO zum 1. Rang hätten gratulieren müssen.

Fazit

Wir können auf eine hervorragende Saison zurückblicken. Der zweite Platz, die starke Rückrunde ohne Niederlage und ein Torverhältnis von +35 sprechen für eine Mannschaft, die sich im Verlauf der Saison kontinuierlich gesteigert hat. Mit dieser Leistung gehört der SC Worb zu den stärksten Teams der Liga und darf mit viel Zuversicht in die kommende Saison blicken...und in Zukunft vielleicht noch etwas mehr auf die Anzahl Strafpunkte achten («a dr eigete Nase nä»).

Zuletzt möchte ich MERCI sagen:

- an unsere beiden Spielertrainer Sven & Marc für euer Herzblut und wie viel Zeit ihr in die ganze Organisation hinter den Kulissen steckt!
- an Mösu & Märku B., welche zu den 40+ wechseln oder etwas kürzertreten. Es war mir eine Ehre und eine Freude – auf und neben dem Platz! Ihr wisst ja, es war nicht das letzte Mal, «wüü länge düeter no lang», hat man in jedem Spiel gesehen!
- an die gesamte Mannschaft für den tollen Zusammenhalt und den nicht fehlenden Spass bei gleichzeitigem Anspruch an unsere Leistung – s fägt!

Starke Gesamtbilanz

Über die gesamte Saison hinweg erzielten wir:

14 Spiele
11 Siege
1 Unentschieden
2 Niederlagen
51 Tore
16 Gegentore
Torverhältnis +35
34 Punkte

WWW.SCWORB.CH

mit Links zu Tabellen und Spielplänen

Junioren B 1. Stärkeklasse

1.	SC Bümpliz 78 a	10	8	2	0	(6)	52:15	+37	26
2.	FC Bethlehem BE	10	7	1	2	(6)	41:14	+27	22
3.	FC Weissenstein Bern a	10	7	1	2	(6)	40:20	+20	22
4.	FC Hünibach	10	4	2	4	(3)	21:23	-2	14
5.	SC Worb a	10	4	1	5	(3)	22:24	-2	13
6.	FC Belp a	10	4	1	5	(10)	22:26	-4	13
7.	FC Köniz b	10	3	2	5	(6)	21:27	-6	11
8.	FC Steffisburg a	10	3	2	5	(14)	23:29	-6	11
9.	Team Schlossmatt (SC Holligen 94)	10	3	1	6	(12)	17:47	-30	10
10.	FC Lerchenfeld b	10	2	3	5	(5)	22:26	-4	9
11.	FC Sarina	10	2	0	8	(4)	9:39	-30	6

Junioren C 1. Stärkeklasse

1.	FC Prishtina Bern	10	9	1	0	(2)	67:16	+51	28
2.	SC Worb a	10	9	0	1	(3)	45:20	+25	27
3.	Team Schlossmatt (AS Italiana)	10	6	1	3	(4)	38:31	+7	19
4.	FC Weissenstein Bern b	10	5	2	3	(9)	31:23	+8	17
5.	FC Bethlehem BE a	10	4	2	4	(19)	26:28	-2	14
6.	SC Thörishaus	10	3	2	5	(2)	23:36	-13	11
7.	FC Breitenrain c	10	3	1	6	(3)	31:39	-8	10
8.	FC Ostermündigen b	10	3	0	7	(2)	26:62	-36	9
9.	FC Wyler Bern a	10	3	0	7	(12)	42:46	-4	9
10.	FC Köniz b	10	3	0	7	(18)	33:48	-15	9
11.	FC Steffisburg a	10	2	1	7	(5)	37:50	-13	7

Senioren 30+

1.	FC O'mündigen	14	12	1	1	(8)	63:24	+39	37
2.	SC Worb	14	11	1	2	(21)	51:16	+35	34
3.	FC Wabern	14	8	1	5	(11)	43:41	+2	25
4.	C.F. España / Italiana	14	7	2	5	(17)	30:23	+7	23
5.	SC Wohlensee	14	6	2	6	(15)	32:33	-1	20
6.	Team Chiesetau	14	3	2	9	(8)	27:47	-20	11
7.	SC Ittigen / M'buchsee	14	2	1	11	(10)	22:39	-17	7
8.	FC Zollikofen	14	2	0	12	(22)	21:66	-45	6

Junioren B 2. Stärkeklasse

1.	FC Wyler Bern a	7	6	1	0	(2)	23:3	+20	19
2.	SC Worb b	7	5	0	2	(3)	30:17	+13	15
3.	FC Wabern b	7	4	1	2	(1)	27:20	+7	13
4.	FC Gerzensee	7	4	1	2	(7)	29:16	+13	13
5.	FC Goldstern b	7	3	0	4	(4)	20:22	-2	9
6.	SC Wohlensee	7	2	1	4	(1)	23:19	+4	7
7.	FC Weissenstein Bern b	7	2	0	5	(3)	13:23	-10	6
8.	SC M'buchsee	7	0	0	7	(2)	6:51	-45	0

Junioren C 2. Stärkeklasse

1.	FC Sternenberg	7	4	1	2	(0)	40:15	+25	12
2.	SC Worb b	7	4	1	2	(3)	26:18	+8	12
3.	SC Wohlensee	7	3	3	1	(1)	31:15	+16	11
4.	FC Goldstern b	7	3	2	2	(0)	31:20	+11	10
5.	SC Grafenried b	7	3	2	2	(1)	20:20	0	10
6.	FC Wyler Bern b	7	2	1	4	(15)	19:37	-18	6
7.	FC Breitenrain d	7	0	1	6	(2)	9:51	-42	0
8.	SCI Esperia 1927	R 7	0	7	0	(0)	0:0	0	0

Senioren 40+

1.	C.F. España / Italiana	10	8	0	2	(18)	35:21	+14	24
2.	Team Wyler / YB	10	6	3	1	(6)	28:15	+13	21
3.	FC Galicia	10	6	0	4	(5)	35:19	+16	18
4.	FC O'mündigen	10	2	3	5	(11)	24:28	-4	9
5.	SC Worb	10	2	2	6	(13)	15:36	-21	8
6.	FC Stella Azzurra	10	1	2	7	(14)	22:40	-18	5

KONTAKTE

Clubadresse	SC Worb , Postfach 612, 3076 Worb PC 30-26988-3	www.scworb.ch
Sportplatz	Sportplatz + Clubhaus Worbboden	Laugasse 7 3076 Worb

Vorstand	Name, Vorname, Adresse	Mail	G / Mobile
Präsident	Christoph Schneider Fliederweg 20, 3075 Rüfenacht	praesident@scworb.ch	079 272 86 46
Sportchef	David Rohr	sportchef@scworb.ch	076 488 37 33
Leiter Nachwuchs	Alex Krämer Schulhausstr. 35, 3076 Worb	nachwuchs@scworb.ch	079 697 12 76
Finanzchef	Beat Kläy	beat.klaey70@bluewin.ch	076 375 36 48
Leiter Marketing	Patrick Lehmann	patrick.lehmann@hotmail.ch	079 298 56 28
Spiko-Präsident	Bruno Merlin Richigenstr. 31, 3076 Worb	spiko-praesident@scworb.ch	079 436 78 25 031 839 65 63
Sekretär/ Seniorenobmann	Urs Siegenthaler Oberfeldweg 3b, 3072 O'mündigen	administration@scworb.ch	079 790 49 36
Mitglieder- verwaltung	Flavia Schneider Fliederweg 20, 3075 Rüfenacht	mitglieder@scworb.ch	079 659 43 02
Funktionär	Name, Vorname, Adresse	Mail	G / Mobile
Verantwortlicher KIFU	Sven Nyffenegger	sven.nyffenegger@gmx.ch	079 777 69 64
Koordinator Junioren B-C	Perrochet Christian	cs.perrochet@bluewin.ch	079 459 48 90
J+S	Wermuth Jörg Eichholzweg 109, 3075 Rüfenacht	joerg.wermuth@vtg.admin.ch	079 875 18 90
Koordinator Schiedsrichter	Lars Raemy	raemylars@gmail.com	077 430 56 58
Torhüter 11er Fussball	Dominique Aebi	dominique_aebi@hotmail.com	079 244 95 02
Clubheft/ Website/ Instagram	Neal Schuler	schuler.neal@gmail.com	079 954 42 40
Wirt Clubhaus	Markus Beck & Team		079 653 08 68
Koordinator Rasen/Hallen	Alex Krämer Schulhausstr. 35, 3076 Worb	nachwuchs@scworb.ch	079 697 12 76
Materialchef	Yves Walther	materialchef@scworb.ch	079 225 26 99

Trainer/innen	Name	Mail	Mobile
2. Liga	Stephan Locher	stibecoach@gmail.com	079 787 18 65
Assistent	Matteo Galiffa	matteo.galiffa@gmail.com	076 3708640
Assistent	Marcello Negro		
Assistent	Stefan Lüthi	nadjamauerhofer@gmail.com	079 235 16 00
4. Liga	Sandro Briggen	coach.sandro.b@outlook.com	078 845 49 61
5. Liga	Marc Schütz	marc.schuetz@hotmail.ch	078 835 55 26
Assistent	Patrick Jegerlehner	patrick.jegerlehner@hotmail.com	078 965 22 98
Senioren 30+	Sven Neuenschwander	svenneuen@hotmail.ch	079 393 66 13
Assistent	Marc Gostony	marc.gostony@hotmail.com	079 688 91 94
Senioren 40+	Daniel Stucki	stuckischweiz@gmail.com	079 670 93 05
Assistent	Urs Siegenthaler	administration@scworb.ch	079 790 49 36
Senioren 50+	Jonas Weil	jonas.weil@worb.ch	079 697 62 86
Assistent	Martin Lüthi	martin.luethi@vtg.admin.ch	079 459 66 59
Junioren B	Jamie Hoog	jamie.hoogo2@gmail.com	079 762 52 69
Assistent	Dylan Hoog		076 560 65 29
Assistent	Mark Lüdi		
Junioren Ca	Stephan Jörg	stephan.joerg@landiaare.ch	079 289 76 83
Assistent	Thomas Schertenleib	tschertenleib@gmx.ch	078 940 64 14
Junioren Cb	Alex Krämer	nachwuchs@scworb.ch	079 697 12 76
Assistent	Mark Lüdi		
Assistent	Christian Perrochet	cs.perrochet@bluewin.ch	079 459 48 90
Junioren Da	Marco Bumann	marco.bumann@gmx.ch	076 423 66 73
Assistent	Marcel Baumgartner	m.baumgartner1982@gmail.com	079 626 59 56
Assistent	Mohamed Fazeel Samoon	fazeelsamoon@gmail.com	079 696 90 29
Junioren Db	Reto Utiger	reto.utiger@be.ch	079 755 42 14
Assistent	Dino Lucadamo	dino.lucadamo@gmx.ch	
Assistent	Matthias Buschang	buschang@gmx.net	

Trainer/innen	Name	Mail	Mobile
Junioren Dc	Michael Kropf	mail@michaelkropf.ch	079 477 05 93
Assistent	Martin Högger	m.hoegger@bluewin.ch	076 426 87 29
Assistent	Dorian Alsandair Mccarthy	dorianmcc@gmail.com	077 411 29 47
Junioren D-7 a	Adrian Hauser	drian.hauser77@gmail.com	078 741 18 47
Assistent	Thomas Wymann	tom.wymann@bluewin.ch	079 340 95 46
Assistent	Roger Schneider	roger.schneider@schindler.com	079 797 37 72
Junioren D-7 b	Valind Baliqi		076 459 62 93
Junioren Ea	Marc Baumann	baumann.marc@hotmail.com	079 323 70 05
Assistent	Urs Siegenthaler	siegenthaler.urs@gmail.com	079 361 51 23
Junioren Eb	Giovanni Carluccio	gianni.carluccio@bluewin.ch	078 833 73 33
Assistent	Yves Rothen	yves.rothen@gmail.com	079 712 55 39
Junioren Ec	Kevy Guggisberg	kguggisberg@gmx.ch	079 309 62 27
Assistent	Adrian Riedo	acriedo5@gmail.com	079 691 19 85
Assistent	Dino Lucadamo	dino.lucadamo@gmx.ch	
Junioren Ed	Christian Grossen	ch.grossen@gmx.ch	078 818 47 86
Assistent	Jonas Haener		
Junioren Fa	Jonathan Bucher	gjbucher@gmail.com	079 604 04 75
Assistent	Tarik Aidarus	tarik_aidarus@hotmail.com	076 561 84 50
Junioren Fb	Christopher Grauer	christopher-grauer@gmx.ch	076 383 35 75
Assistent	Fabio Sezer	fabio.sezer@outlook.com	079 535 09 63
Assistent	Paul Bichsel	paul.bichsel1981@gmx.ch	079 620 09 67
Junioren Fc 1/2	Andrew James Cousins	andrewjcousins@gmail.com	078 677 60 14
Junioren Ga	Remo Ryser	remoryser@bluewin.ch	076 495 91 02
Assistentin	Nadine Melanie Ryser	Nadine.lucy@bluewin.ch	079 724 30 22
Junioren Gb	Edison Derguti	edison.derguti@hotmail.de	078 881 05 22

P. P.

3076 Worb

DIE POST 



scworb_1937



SportclubWorb

Herausgeber:

SC Worb

Postfach 612

3076 Worb

www.scworb.ch

Redaktion und Layout:

Neal Schuler

schuler.neal@gmail.com

www.nealschuler.com

Worb, 2026 / © SC Worb